

Engagement, Humor und Kontinuität prägen die Jahreshauptversammlung

Im Restaurant Landhaus Schönenbaumgarten fand am Freitag, 23. Januar, die Jahreshauptversammlung des Samaritervereins Altnau und Umgebung statt.

Präsidentin Astrid Etter durfte zahlreiche Mitglieder sowie mehrere Gäste willkommen heissen. Unter ihnen befanden sich Roland Isler von der Gemeinde Altnau, Martin Küster, Vizepräsident des Samariterverbandes Thurgau, sowie Delegierte befreundeter Vereine: Jasmin Kappeler vom Samariterverein Erlen und Jeremias Bügler vom Samariterverein Kreuzlingen.

Mit viel Kreativität eröffnete Astrid Etter den inhaltlichen Teil der Versammlung: Ihren Jahresbericht liess

sie das Vereinsjahr in Versform Revue passieren. Humorvoll, nachdenklich und wertschätzend zugleich spiegelten die gereimten Zeilen ein lebendiges Vereinsjahr wieder und ernteten grossen Applaus. Auch der Technische Leiter Achim Holzmann blieb dieser Tonalität treu und erinnerte in ironischer und witziger Form an die zahlreichen Vereinsübungen des Jahres 2025 – ein Rückblick, der Schmunzeln auslöste und die Gemeinschaft spürbar stärkte.

Die finanziellen Belange stellte Brigitte Görner vor. Die Jahresrechnung wies einen leichten Rückschlag aus, der auf eine geringere Anzahl durchgeführter Kurse sowie auf notwendige Materialersatz- und Ausbildungskosten zurückzuführen

war. Die Rechnung wurde einstimmig für gut befunden, Kassierin und Vorstand wurden ohne Gegenstimme entlastet.

Das Vereinsleben zeigte sich auch personell in Bewegung: Karin Dörning und Peter Hugentobler wurden per Applaus als neue Vereinsmitglieder aufgenommen, während zwei Austritte zu verzeichnen waren. Im Vorstand kam es zu drei Rücktritten: Daniela Schweikhardt (Materialverwaltung), Glenna Sinig (Aktuarin) sowie Brigitte Görner (Kassier). Ihre Nachfolge übernehmen Susanne Henle (Materialverwaltung) und Peter Hugentobler (Kassier).

Ein würdiger Abschluss der Versammlung galt den Ehrungen: Für

zehn Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Doris Bögli geehrt, Daniela Schweikhardt für 20 Jahre, davon 15 Jahre als Materialwartin – verbunden mit ihrer Ernennung zum Ehrenmitglied. Ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt wurde Brigitte Görner für ihr langjähriges Engagement, davon 18 Jahre im Vorstand. Vizepräsident Jens Schamberger ehrte zudem Präsidentin Astrid Etter für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit. Drei weitere Mitglieder wurden für ihren besonders fleissigen Übungsbesuch ausgezeichnet. Die Versammlung machte deutlich: Der Samariterverein Altnau lebt von Einsatzfreude, Zusammenhalt und einer gesunden Portion Humor – eine starke Basis für die kommenden Vereinsjahre.

Allgemein

Wir gratulieren

Mitte Februar feiert Ruth Balmer ihren 93. Geburtstag. Ebenfalls feiert Josef Brand seinen 87. Geburtstag und Burkhard Huber seinen 82. Geburtstag. Auf diesem Wege ganz herzliche Glückwünsche.
Gemeinderat Lengwil

Veranstaltungen

Mittwoch, 11. Februar 2026
Feuerwehr Lengwil, Atemschutzübung
Samstag, 14. Februar 2026
Repair Café, 9.30 bis 15 Uhr im Mehrzwecksaal Illighausen.
Montag, 16. Februar 2026
SoliThur-Workshop, 18 bis 21 Uhr im Mehrzwecksaal Illighausen.

Allgemein

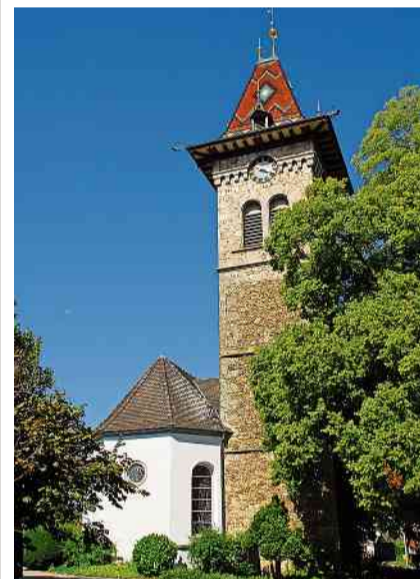
Grünabfuhr 18. Februar

Todesfallmeldungen

Gestorben am 18. Januar 2026:
Zimmermann Hans Rudolf, geboren am 01.06.1952, wohnhaft gewesen in 8574 Illighausen, Hauptstrasse 9.

Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde Lengwil



Freitag, 6. Februar

19 Uhr Teensclub im Kirchgemeindehaus

Samstag, 7. Februar

13.30 bis 16.30 Uhr Jungschi und Ameisli

Treffpunkt Kirchgemeindehaus

Sonntag, 8. Februar

10.10 Uhr Gottesdienst in der Kirche Illighausen; Pfr. Marc Ditthardt

Musik: Larissa Kadar + Mia Ammann

Freitag 13. bis Sonntag 15. Februar

Ski & Snowboardcamp für Jugendliche in Seewis

Sonntag, 15. Februar

10.10 Uhr Traditioneller Gottesdienst mit Taufe; Pfr. Peter Keller

Musik: Karin Rutishauser, Jürg Bregenzer + Chörl

Mittwoch, 18. Februar

9.30 Uhr Chindersinge im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 18. Februar

19.30 Uhr Vortrag von Hans Brauchli: Israel – Was geht mich das an? Mehrzwecksaal, Kirchstr.3, Illighausen

Weitere Informationen und Angebote sind auf der Webseite www.kirche-lengwil.ch zu finden.

Katholische Kirche Münsterlingen

Samstag, 7. Februar

18 Uhr Eucharistiefeier, Münsterlingen, P. Josef Gander

Sonntag, 8. Februar

10 Uhr, Eucharistiefeier ukrainisch, Münsterlingen

Samstag, 14. Februar

18 Uhr, Eucharistiefeier, Münsterlingen, P. Josef Gander

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr Eucharistiefeier ukrainisch, Münsterlingen

Projektwoche 1. bis 4. Klasse



In der vergangenen Woche begaben sich die Kinder der 1. bis 4. Klasse auf eine spannende Zeitreise in die Vergangenheit.

Während die 5. und 6. KlässlerInnen ihr Skilager genossen, durften die daheimgebliebenen Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer besonderen Sonderwoche den Alltag von früher entdecken und selbst erleben, wie Kinder vor vielen Jahren gelernt, gearbeitet und gespielt haben.

Ein besonderes Highlight war das Selbermachen von Butter. Ebenso beeindruckend war das Schreiben



mit Griffel und Feder in Tinte. Dabei erfuhren die Kinder, wie streng die Schulregeln früher waren und

wie viel Disziplin von den Schülerinnen und Schülern erwartet wurde. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf

dem Kennenlernen alter Fahrzeuge und Transportmittel, die heute kaum noch aus dem Alltag wegzudenken sind. Zusätzlich hörten die Kinder auch eine Geschichte auf einem alten Kassettenrekorder und schauten einen schwarz-weiss-Film. Da moderne Technik heute selbstverständlich zum Alltag der Kinder gehört, wurde ihnen auf diese Weise eindrücklich bewusst, dass dies nicht immer so war. Der Besuch im Schulmuseum Amriswil gehörte ebenfalls zu einem spannenden Programmpunkt.

Sarah Stromeyer,
Klassenlehrperson 3. Klasse

Skilager Oberhofen-Lengwil, 5. und 6. Klasse

Am frühen Montagmorgen trafen sich die 5. und 6. Klasse der Primarschule Oberhofen-Lengwil zum lang ersehnten Start des Skilagers. Nach dem Beladen des Reisecars verabschiedeten sich die Kinder von ihren Eltern und Geschwistern.

Mit bester Laune erreichten wir unser Lagerhaus in Vignogn. Nach einer ersten Einrichtungphase in den Zimmern und einem kurzen Mittagessen ging es auch schon los auf die Piste! Zurück im Lagerhaus war Zvieri und Freizeit angesagt. Nach einem leckeren Abendessen startete jeweils das vielseitige Abendprogramm, welches die Schülerinnen



und Schüler selbst vorbereitet hatten. Auf dem Programm standen: Spieleabend, Verstecken, Quizabend und natürlich ein Disco-

abend. Das Wetter war während der gesamten Woche besser als gedacht. Wir wurden mit meist klarer Sicht und sonnigem Wetter be-

schert. Die Krönung der tollen Skitage war wie jedes Jahr das Skirennen. Die Kinder durften sich innerhalb ihrer Skigruppe in Geschwindigkeit messen.

Am Freitagmorgen hiess es dann früh aufstehen, fertig packen, Haus putzen und gemütlich nach Hause fahren. Während einige friedlich ein wenig Schlaf nachholten, schauten andere einen Film.

Zufrieden blicken wir auf ein weiteres gelungenes Lager zurück, in welchem alle neue wertvolle Erfahrungen und Fortschritte machen durften. Toll, dass alle Schülerinnen und Schüler, Leiterinnen und Leiter und Lehrpersonen eine tolle gemeinsame Woche verbringen durften.

Neuspender gesucht

Am Dienstag, 17. Februar, von 17.30 bis 20 Uhr, findet im Mehrzweckgebäude an der Kirchstrasse 13 in Alterswil wieder eine Blutspendeaktion statt.

Der Samariterverein führt zusammen mit dem Blutspendedienst Kantonsspital Münsterlingen SRK eine Blutspendeaktion in Alterswil

durch. Auch wenn es sich um eine kleinere Blutspendeaktion in Alterswil handelt, ist diese wichtig. Wir sind auf regelmässige Blutspendeaktionen angewiesen, da die Konserven mit roten Blutkörperchen nur 49 Tage haltbar sind. Mit der Blutspendeaktion kann die Blutversorgung mit den notwendigen Blutpräparaten der Spitäler im Kanton Thurgau sichergestellt werden.

Eine Blutspende rettet aber nicht nur das Leben anderer, sondern trägt auch massgeblich zur eigenen Gesundheitsvorsorge bei. Bei jeder Blutspende wird auch der Blutdruck gemessen und das Blut untersucht.

Es ist auch immer wieder wichtig Neuspender zu finden. Jeder Blutspender der ein Neuspender werden kann wird mit einem Präsent be-

lohnt. Aber auch jeder Erstspender bekommt ein Willkommensgeschenk. Spenden Sie Blut – auch Sie könnten eines Tages darauf angewiesen sein. Vier von fünf Menschen benötigen in ihrem Leben selbst einmal Blut oder sind auf Medikamente aus Blutprodukten angewiesen.

Samariterverein
Altnau und Umgebung

Israel – Was geht mich das an?

Die Kirchgemeinde Lengwil lädt am Mittwoch, 18. Februar, um 19.30 Uhr herzlich ein in den Mehrzwecksaal in Illighausen zum Vortrag von Hans Brauchli aus Buchs zu diesem äusserst aktuellen und brisanten Thema. Hans Brauchli hatte in der evangelischen Landeskirche und in ver-

schiedenen Freikirchen Leitungsfunktionen inne, zum Teil mit pastoralen Diensten. Seit der Pensionierung hält er Vorträge zum Thema Israel und leitet eine grössere Israel-Gebetsgruppe.

Im Vortrag wird aufgezeigt, wie Gott, im Alten Testament, sein Volk Israel in das «verheissene Land» führ-

te, und wie aus diesem Volk im Neuen Testament der Messias Jesus, die Apostel, und dann auch der Apostel Paulus hervorgegangen sind. Dieses etwas eigenartige Volk wird seit über 4000 Jahren bekriegt und wird auch heute von der Politik und über die Medienlandschaft mit Kritik und Anklage überhäuft. Ja, das

Verhalten der heutigen Regierung von Israel darf hinterfragt und beanstandet werden. Gefährlich kann es jedoch für unsere Gesellschaft werden, wenn berechtigte Kritik an Israel sich zu antisemitischen und antichristlichen Manifestationen entwickeln. Darum geht uns Christen auch Israel etwas an.